

NEUER STUDIEN- PLAN 2018

Institut für Heilpädagogik

Ab Herbstsemester 2018 gilt am Institut für Heilpädagogik der PHBern ein neuer Studienplan. Welche Änderungen bringt er mit sich?

Mehr Flexibilität

Verschiedene Massnahmen führen zu einem Studium, das den individuellen Voraussetzungen von Studierenden noch besser entgegenkommt. Ein modularisierter Aufbau ohne Vorgabe von Reihenfolge und Zeitpunkt eines Modulbesuchs garantiert Flexibilität.

Reduzierter Studienumfang

Der neue Studienplan richtet sich neu an den Vorgaben anderer Pädagogischer Hochschulen aus und reduziert den Umfang um einen Achtel. Verkürzt wird dort, wo Studierende Vorwissen mitbringen (z.B. wissenschaftliches Arbeiten). An den bisherigen Qualitäten der Ausbildung (starke Praxisorientierung, fachliche Kompetenzen) wird festgehalten.

Neue Zulassungswege

Ab dem 1. Februar 2018 werden die Zulassungsbedingungen am Institut für Heilpädagogik den interkantonalen Vorgaben der EDK angepasst. Neu ist das Studium für Personen ohne Lehrdiplom möglich, sofern sie in einem verwandten Bereich (z.B. Logopädie, Psychologie) studiert haben. Dabei sind Zusatzleistungen zu erbringen.

Neue inhaltliche Struktur

Die inhaltliche Gestaltung des Studienplans orientiert sich an den wichtigsten Kompetenzen für die erfolgreiche Berufstätigkeit in den unterschiedlichen heilpädagogischen Berufsfeldern. Das Studium ist strukturiert entlang der folgenden Themenfelder:

- Heilpädagogik als Profession
- Heilpädagogische Diagnostik
- Fachdidaktik in der Heilpädagogik
- Pädagogik der Vielfalt
- Herausfordernde Unterrichtssituationen
- Zusammenarbeit im Berufsfeld
- Bezugswissenschaften der Heilpädagogik

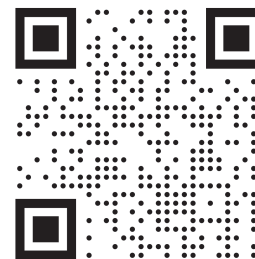
In der Berufspraktischen Ausbildung werden alle Themenfelder zusammengeführt.

Informationsveranstaltung

27. März 2018, 16.30–18.00 Uhr

Mehr Informationen

www.phbern.ch/schulische-heilpaedagogik



PHBern

Institut für Heilpädagogik
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern
+41 31 309 21 15
contactdesk@phbern.ch